

# **Verbannung von Büchern zum Klimawandel**

geschrieben von WebAdmin | 7. Juni 2016

Marc Morano, Craig Rucker

„Es war ein Vergnügen sie zu verbrennen.“

Mit diesen krassen Wörtern beginnt Ray Bradbury klassischer Roman „Fahrenheit 451“, der eine Welt porträtiert, wo die Feuerwehr nicht Feuer löscht, sie verbrennen Bücher zu. 451 Grad F ist die Entzündungstemperatur von Papier.

Portlands öffentliche Schule tun ihr Bestes, um Bradbury's Alptraum zum Leben zu erwecken.

---

## **Hintergründe der Unwetter in Süddeutschland. Vergleich von Braunsbach und Niederalfingen**

geschrieben von Josef Kowatsch | 7. Juni 2016

Josef Kowatsch

Für das ZDF stand der Schuldige insbesondere bei dem Ort Braunsbach für die Unwetterkatastrophe am 29. Mai in Baden-Württemberg bald fest: Es war der Klimawandel. Angeblich als Folge davon verhaken sich die Tiefdruckgebiete an Ort und Stelle und die wärmere Luft enthalte viel mehr Wasserdampf, der dann örtlich runterkäme.

---

## **Wie Politiker ihre Kuh schlachten und sich danach beklagen, dass diese keine Milch mehr gibt**

geschrieben von Helmut Kuntz | 7. Juni 2016

Helmut Kuntz

RWE bezahlt fast 100 Politiker als Berater für Energiepolitik, obwohl deren Parteien den Konzern mit ihrer Politik versuchen kaputt zu machen.

Nun beschweren sich genau diese beratenden Politiker beim RWE-Vorstand, dass es ihren Parteien auch gelungen ist.

---

## **Eine Professorin klärt den VDI auf, wie das EEG „wirklich“ funktioniert**

geschrieben von WebAdmin | 7. Juni 2016

Helmut Kuntz

Wer nicht mehr weiter weiß beim EEG oder Klima, frage Frau Kemfert, die löst das prima  
Das reimt sich zwar etwas holprig, passt aber genau zum Thema. Vor einiger Zeit kam in den VDI-Nachrichten ein Interview mit der (ab 1. Juni 2016) Regierungsberaterin für Klima und Energie, Prof. C. Kemfert – siehe dazu: „Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU)“. Es ging vor allem um substantielle Fragen zu technischen Details der Energiewende, wofür Frau Kemfert als Ökonomin prädestiniert erscheint. Das hat Methode, denn bei Frau Kemfert weiß man im Voraus genau was als Antwort kommt und so geht man kein Risiko ein. Und Frau Kemfert lässt sich gerne fragen, was man anhand ihrer 455 St. beim DIW gelisteten Publizierungen leicht sehen kann, Bsp. „Wir könnten auf alte und ineffiziente Kohlekraftwerke verzichten: Sechs Fragen an Claudia Kemfert“. Und fehlen die Frager, fragt sie sich eben selbst.

---

## **Der unglaubliche Unsinn der FAZ zu Extremwettern und Meteorologen, verzapft vom FAZ-Redakteur Joachim Müller-Jung**

geschrieben von WebAdmin | 7. Juni 2016

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke (EIKE-Pressesprecher)  
Müller-Jung schreibt im Feuilleton der FAZ vom 4.Juni 2016 unter dem Titel „Der unglaubliche Eiertanz der Meteorologen“ >Nicht bloß die ungeheuren Unwetter, die Deutschland gerade heimsuchen, beweisen: Der Klimawandel findet statt. Warum reden Meteorologen den Begriff ständig klein?<. Wir ahnten bislang noch gar nicht, bis zu welchem Ausmaß die

fachliche Beschränktheit von Biologen in Zeitungsredaktionen reichen kann (Müller-Jung ist studierter Biologe). Wir hoffen daher nur inständig, dass dieser traurige Zustand ein Einzelfall ist und nicht für die gesamte biologische Zunft gilt.